

Presse Press

München, 25. April 2017

Nordichallen: Osram schafft professionelle Lichtbedingungen für Hallenfußball in Schweden

Osram Lighting Solutions hat für die Nordichallen, eine moderne Ausstellungs- und Fußballhalle in der schwedischen Stadt Sundsvall eine innovative LED-Hallenbeleuchtung geplant und realisiert. Die neue Lichtlösung erfüllt die professionellen Lichthanforderungen des Schwedischen Fußballverbandes und spart gleichzeitig rund 65 Prozent Energie. Der heimische GIF Sundsvall, ein Verein der höchsten schwedischen Fußball-Liga Allsvenskan, nutzt die Halle für sein tägliches Training, Hallenturniere und Freundschaftsspiele.

Die Nordichallen in Sundsvall liegt auf Nordschwedens größtem Sportanlagen- und Messegelände Gärdehov, das neben Fußball auch als ein regionales Zentrum für Eishockey, Unihockey, Eiskunstlauf und Curling fungiert. Die Halle mit einer Fläche von rund 11.000 Quadratmetern und einer Deckenhöhe von knapp 22 Metern beinhaltet seit 2011 auch einen mobilen Full-Size-Kunstrasenplatz. Mit einer Größe von 105x65 m erfüllt dieser sogar die Anforderungen für internationale Wettbewerbe – und erlaubt somit nicht nur die Nutzung für den Fußballbreitensport durch ansässige Vereine und Schulen, sondern bietet auch die flächenmäßige Voraussetzung für professionellen Fußball. Bisher erfüllte die Beleuchtung in der Nordichallen jedoch nicht die lichttechnischen Anforderungen des Schwedischen Fußballverbandes für Vereine in der ersten Liga, beispielsweise hinsichtlich Blendungsbegrenzung und gleichmäßiger Ausleuchtung.

Nach sorgfältiger Planung und exakter Berechnung installierte Osram anstelle der bisherigen 500 konventionellen HID-Leuchten mit jeweils 400 W in der Sporthalle 411 innovative LED-Leuchten mit jeweils 181 W. Die eingesetzten Siteco-Leuchten vom Typ

Our Brands

siteco traxon e:cue

OSRAM

LS160 LED sorgen für deutlich bessere Lichtqualität und erlauben dank satinierter Prismenoptik für verringerte Blendung sogar den direkten Blick in die Leuchte. Außerdem liefern sie flickerfreies Licht für Videoaufnahmen – vom Handy bis hin zu HDTV mit Superzeitlupen. Dank modernster Technologie und höchstem Wirkungsgrad heben die neuen LED-Leuchten das durchschnittliche Beleuchtungsniveau in der Halle von 400 Lux auf nun 800 Lux.

Auch aus wirtschaftlicher Sicht lohnte sich der Umstieg von konventioneller Technologie auf eine langlebige und effiziente Lichtlösung mit LED. Die neue LED-Hallenbeleuchtung sorgt für eine Energieersparnis von rund 65 Prozent sowie deutlich geringere Wartungs- und Betriebskosten.



© Effektgruppen AB

Osram Lighting Solutions macht die Nordichallen in Sundsvall mit LED-Beleuchtung fit für die professionellen Lichthanforderungen des Schwedischen Fußballverbandes.

Our Brands

siteco traxon e:cue

OSRAM



Durch die Kombination von leistungsfähigen LED-Einheiten mit moderner prismatisch satiniertes Optik (PS) bietet die LS160 LED neue Möglichkeiten für blendungsarme Beleuchtung in Hallen.

PRESSEKONTAKT

Claudia Rieling

Tel. +49 8669 33-237

E-mail: c.rieling@siteco.de

ÜBER OSRAM

OSRAM, mit Hauptsitz in München, ist ein weltweit führender Lichthersteller mit einer rund 100-jährigen Geschichte. Das Produktportfolio beinhaltet High-Tech-Anwendungen auf der Basis halbleiterbasierter Technologien wie Infrarot oder Laser. Die Produkte kommen in verschiedensten Anwendungen von Virtual Reality über autonomes Fahren oder Handys bis hin zu vernetzten intelligenten Beleuchtungslösungen in Gebäuden und Städten zum Einsatz. Im Bereich Fahrzeug-Lichttechnik ist das Unternehmen globaler Technologie- und Marktführer. OSRAM beschäftigte Ende des Geschäftsjahres 2016 (per 30. September) in den fortgeführten Geschäftsbereichen (ohne Ledvance) weltweit rund 24.600 Mitarbeiter und erzielte in diesem Geschäftsjahr einen Umsatz von knapp 3,8 Milliarden Euro. Das Unternehmen ist an den Börsen in Frankfurt am Main und München notiert unter der WKN: LED 400 (Börsenkürzel: OSR). Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.osram.de.

Our Brands

siteco traxon e:cue

OSRAM